

# Mitteilungen des Z.-V. = Communications du C.C.

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **12 (1936-1937)**

Heft 20

PDF erstellt am: **08.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

chiede forze combattenti saranno costituiti distaccamenti d' esplorazione combinati; la fanteria formerà il nucleo, la cavalleria l' organo di esplorazione e la forza mobile di combattimento. Quando si disponga di buone strade sarà vantaggioso di aggregare batterie autotrattate.

I distaccamenti d' esplorazione importanti sostituiscono la cavalleria d' armata. Essi possono, oltre l' esplorazione, assolvere i seguenti compiti: impedire l' esplorazione nemica, mascherare le nostre truppe, tenere punti o settori importanti, eventualmente impadronirsi, disturbare e ritardare l' avanzata, lo spiegamento del nemico, coprire il fianco di tutto o di parte dell' esercito, molestare i fianchi del nemico, partecipare all' attacco generale, collegare o riempire i vuoti fra due parti dell' esercito, inseguire il nemico o proteggere la ritirata.

Il servizio in campagna (cifra 180) definisce come segue il metodo di combattimento dei gruppi d' esplorazione: « Grazie alla loro mobilità i distaccamenti d' esplorazione possono spostarsi rapidamente da un settore all' altro. Potranno anche occupare un fronte esteso quando sia stato assegnato un compito chiaro a ogni subalterno e funzioni bene il collegamento. In questo caso il capo non esiterà ad occupare debolmente certi punti secondari per piombare sul nemico nel punto decisivo con le forze principali. Metodi di combattimento per tali distaccamenti sono i seguenti: difendere tenacemente una posizione favorevole, dileguarsi a tempo ed attaccare di sorpresa.

I nuovi distaccamenti d' esplorazione sono l' opera del nuovo capo dello stato maggiore generale. Grazie alla sua energia ed al lavoro diligente dei suoi collaboratori la Svizzera è già in possesso dei distaccamenti d' esplorazione previsti dalla nuova organizzazione.



## Wichtige Mitteilung an die Sektionspräsidenten

### Zulassung zu den Sektionswettkämpfen

Auf Grund der Eingaben verschiedener Sektionen hat der Zentralvorstand beschlossen, Art. 2 der « Besonderen Bestimmungen für die Sektionswetttübungen » in dem Sinne zu erweitern, daß zu den Sektionswettkämpfen Mitglieder zugelassen werden, die bis **15. Juni 1937** gemeldet werden. An die Zulassung nachgemeldeter Mitglieder zu den Sektionswettkämpfen wird die Bedingung geknüpft, daß sie außer am Schießen an *mindestens einer weitem Disziplin* teilnehmen. Bei Nichtbeteiligung nachgemeldeter Mitglieder an dieser weitem Disziplin werden die Schießresultate für die Sektionen gestrichen. Die Meldungen haben von den Sektionen *direkt* an den Zentralkassier zu erfolgen, unter Kopie an die Unterverbände, und unter gleichzeitiger Einzahlung der Jahresbeiträge und Versicherungsprämien. Meldungen mit Poststempel *nach* dem 15. Juni werden für den Sektionswettkampf *unter keinen Umständen* mehr berücksichtigt.

Die letzte Frist für Mutationsmeldungen zu den Teilnehmerlisten für *Einzel- und Gruppenwettkämpfe* wird auf **10. Juli 1937** festgesetzt. *Der Zentralvorstand.*

## Communication importante aux présidents de sections

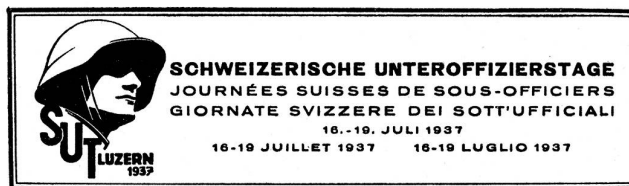
### Admission aux concours de sections

Se basant sur les demandes formulées par différentes sections, le Comité central a décidé que l' art. 2 des « Prescriptions spéciales pour les concours de sections » doit être interprété en ce sens que les membres prenant part aux concours de sections, peuvent être an-

noncés jusqu'au **15 juin 1937**. Toutefois l' admission aux concours de sections de ces membres annoncés tardivement, est subordonnée à la condition qu' en plus du tir, ils participent *au minimum à une autre discipline*. La non participation à une autre discipline par ces membres annoncés tardivement entraînera pour la section l' annulation de leurs résultats de tir.

Les mutations doivent être faites *directement* par les sections au caissier central, avec copie aux groupements respectifs. La cotisation centrale et la prime d' assurance doivent être payées en même temps que la mutation est annoncée. Les mutations portant un timbre postal *postérieur* au 15 juin ne seront *en aucun cas* prises en considération pour les concours de sections. Le dernier délai pour l' annonce des mutations des membres prenant part aux *concours individuels et de groupes*, est fixé au **10 juillet 1937**.

*Le Comité central.*



## Tagesbefehl

*Donnerstag, den 15. Juli,*

2000 Sitzung des Zentralvorstandes.

*Freitag, den 16. Juli,*

0700—1000 Sitzungen des Kampfgerichtes und des Wettübungs Komitees.

1000—1200 Sektionswetttübungen auf der Allmend.

1200 Mittagsverpflegung in den Hotels und Restaurants.

1330—1900 Sektionswetttübungen.

1430—1800 Delegiertenversammlung im Kunsthaus.

1815 Besammlung auf dem Bahnhofplatz.

1830 Uebernahme der Zentralfahne.

Marsch durch die Stadt.

Offizielle Begrüßung auf dem Kapellplatz.

Fahnenabgabe auf dem Kornmarkt.

1930 Abendverpflegung.

2030 Unterhaltung im Kunsthaus.

*Samstag, den 17. Juli,*

0600—1200 Einzel-, Gruppen- und Sektionswetttübungen nach Stundenplan.

1200 Mittagsverpflegung.

1330—1900 Wettübungen nach Stundenplan.

1700 Marsch der Spielunteroffiziere durch die Stadt.

1900 Abendverpflegung.

2030 Unterhaltung im Kunsthaus und Löwengarten.

2200 Zapfenstreich durch die Stadt.

*Sonntag, den 18. Juli,*

0600—0945 Wettübungen nach Stundenplan.

0945 Unterbruch der Arbeit.

1000 Feldgottesdienste

Katholiken: bei der Kaserne Allmend,

Protestanten: beim Moosmattschulhaus.

1030 Sammlung der Sektionen auf der Allmend.

1045 Teilnehmerkontrolle.

1100 Einmarsch auf den Sportplatz.

1115 Huldigung an die Zentralfahne und Veteranenehrung.

1200 Abmarsch des Festzuges.

1300 Mittagsverpflegung, Bankett im Kunsthaus.

1400—1900 Wettübungen nach Stundenplan.

1500 Demonstration der neuen Waffen auf der Allmend.

1700 Rangverkündung (Felddienstübungen und schriftliche Preisarbeiten) bei der Kaserne Allmend.

1900 Abendverpflegung.

2030 Unterhaltung im Kunsthaus und Löwengarten.

*Montag, den 19. Juli,*

0600—1000 Sektionswetttübungen.

1200 Schluß des Schießens auf freie Scheiben.

1200 Mittagsverpflegung.

1600 Rangverkündung und Kranzverteilung im Kunsthaus.

## Ordre du jour

*Jedi, 15 juillet,*

2000 Séance du Comité central.

*Vendredi, 16 juillet,*

0700—1000 Séances du Jury et des Comités de concours.

1000—1200 Concours de sections sur l' Allmend.

1200 Repas dans les hôtels et restaurants.